



# Autonome Navigation (im Indoor-Bereich) der selbstbalancierenden Plattform RobStep

### Studienarbeit

für die Prüfung zum

**Bachelor of Engineering** 

des Studiengangs Informationstechnik an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe

von

Philip Hug & Simon Simon

Mai 2016

Bearbeitungszeitraum Matrikelnummer, Kurs Ausbildungsfirma Betreuer Gutachter 5tes & 6tes Semester 4815162342, TINF13B3 Firma GmbH, Firmenort Prof. Dr. Markus Strand

### **Sperrvermerk**

Die vorliegende Studienarbeit mit dem Titel Autonome Navigation (im Indoor-Bereich) der selbstbalancierenden Plattform RobStep enthält unternehmensinterne bzw. vertrauliche Informationen der Firma GmbH, ist deshalb mit einem Sperrvermerk versehen und wird ausschließlich zu Prüfungszwecken am Studiengang Informationstechnik der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe vorgelegt. Sie ist ausschließlich zur Einsicht durch den zugeteilten Gutachter, die Leitung des Studiengangs und ggf. den Prüfungsausschuss des Studiengangs bestimmt. Es ist untersagt,

- den Inhalt dieser Arbeit (einschließlich Daten, Abbildungen, Tabellen, Zeichnungen usw.) als Ganzes oder auszugsweise weiterzugeben,
- Kopien oder Abschriften dieser Arbeit (einschließlich Daten, Abbildungen, Tabellen, Zeichnungen usw.) als Ganzes oder in Auszügen anzufertigen,
- diese Arbeit zu veröffentlichen bzw. digital, elektronisch oder virtuell zur Verfügung zu stellen.

Jede anderweitige Einsichtnahme und Veröffentlichung – auch von Teilen der Arbeit – bedarf der vorherigen Zustimmung durch den Verfasser und Firma GmbH.

Karlsruhe, Mai 2016
Philip Hug & Simon Simon

# Erklärung

Ich erkläre hiermit ehrenwörtlich:

- 1. dass ich meine Studienarbeit mit dem Thema Autonome Navigation (im Indoor-Bereich) der selbstbalancierenden Plattform RobStep ohne fremde Hilfe angefertigt habe;
- 2. dass ich die Übernahme wörtlicher Zitate aus der Literatur sowie die Verwendung der Gedanken anderer Autoren an den entsprechenden Stellen innerhalb der Arbeit gekennzeichnet habe;
- 3. dass ich meine Studienarbeit bei keiner anderen Prüfung vorgelegt habe;
- 4. dass die eingereichte elektronische Fassung exakt mit der eingereichten schriftlichen Fassung übereinstimmt.

Ich bin mir bewusst, dass eine falsche Erklärung rechtliche Folgen haben wird.

Karlsruhe, Mai 2016								
Philip Hug & Simon Simon								

### **Abstract**

Abstract normalerweise auf Englisch. Siehe: http://www.dhbw.de/fileadmin/user/public/Dokumente/Portal/Richtlinien\_Praxismodule\_Studien\_und\_Bachelorarbeiten\_JG2011ff.pdf (8.3.1 Inhaltsverzeichnis)

Ein "Abstract" ist eine prägnante Inhaltsangabe, ein Abriss ohne Interpretation und Wertung einer wissenschaftlichen Arbeit. In DIN 1426 wird das (oder auch der) Abstract als Kurzreferat zur Inhaltsangabe beschrieben.

Objektivität soll sich jeder persönlichen Wertung enthalten

Kürze soll so kurz wie möglich sein

Genauigkeit soll genau die Inhalte und die Meinung der Originalarbeit wiedergeben

Üblicherweise müssen wissenschaftliche Artikel einen Abstract enthalten, typischerweise von 100-150 Wörtern, ohne Bilder und Literaturzitate und in einem Absatz.

Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Abstract Abgerufen 07.07.2011

Diese etwa einseitige Zusammenfassung soll es dem Leser ermöglichen, Inhalt der Arbeit und Vorgehensweise des Autors rasch zu überblicken. Gegenstand des Abstract sind insbesondere

- Problemstellung der Arbeit,
- im Rahmen der Arbeit geprüfte Hypothesen bzw. beantwortete Fragen,
- der Analyse zugrunde liegende Methode,
- wesentliche, im Rahmen der Arbeit gewonnene Erkenntnisse,
- Einschränkungen des Gültigkeitsbereichs (der Erkenntnisse) sowie nicht beantwortete Fragen.

Quelle: http://www.ib.dhbw-mannheim.de/fileadmin/ms/bwl-ib/Downloads\_alt/Leitfaden\_ 31.05.pdf, S. 49

# Inhaltsverzeichnis

Αŀ	Abkürzungsverzeichnis V								
Αŀ	Abbildungsverzeichnis Tabellenverzeichnis								
Ta									
Lis	stings	IX							
1	The 1.1 1.2 1.3 1.4	Orieinhalte         1           Kinect         1           OpenCV         1           Robot Operating System         1           Robstep         1							
	1.5	Robotino							
2	2.1 2.2	Aufgabenverteilung							
3	<b>Kon</b> 3.1	zeption Lösungsbasis							
4	Vora 4.1 4.2 4.3 4.4 4.5 4.6	Betriebssystem							
5	Weg	gfindung							
6	Hine 6.1 6.2	dernisse  Erkennen von Hindernissen							
7		raktion mit mobiler Plattform  Plattformwechsel							

Αı	Anhang					
9	Fazi	t	11			
	8.1	Testdurchführung				
8	Prof	totyp	10			
	7.3	Abbilden der Steuerbefehle auf Anweisungen des Eventhandlers	9			
	7.2	Kommunikation mit mobiler Plattform	9			

# Abkürzungsverzeichnis

# Abbildungsverzeichnis

# **Tabellenverzeichnis**

# Listings

# 1 Theorieinhalte

4	-1	1/	•			_
•	.1	K		n	Δ	ct
_		- 1 /			C	LL

### 1.1.1 Hardwareuebersicht

Fotosensoren

Stellmotor

### 1.1.2 Funktionsweise

Tiefenbilder

Infrarotbilder

**Pointclouds** 

# 1.2 OpenCV

# 1.3 Robot Operating System

- **1.3.1** basics
- 1.3.2 Topics & Nodes
- 1.4 Robstep

# 1.5 Robotino

# 2 Problemstellung

- 2.1 Aufgabenverteilung
- 2.2 Zeitplan

# 3 Konzeption

- 3.1 Lösungsbasis
- 3.1.1 Betriebssystem
- 3.1.2 ROS

# 4 Vorarbeiten

- 4.1 Betriebssystem
- 4.2 Installation der ROS Umgebung
- 4.3 Installation der Packete zur Nutzung des Microsoft Kinect Sensors
- 4.3.1 Treiberpakete
- 4.3.2 Frameworks
- 4.4 Bilder von Kinect bekommen
- 4.4.1 Ansprechen innerhalb von ROS

**Topics & Nodes** 

image\_pipeline

# 4.5 OpenCV

### 4.5.1 Installation

- Version 2.4.11 -> letzte Stabile V2.4 Release
- Build from Source
- cMake

- Auswahl der enthaltenen Module für Makefile
- make danach sudo make install

### 4.5.2 Kopplung mit ROS

• Installation ROS-Modul

### 4.6 Robotino

### 4.6.1 robotino api2

- $\bullet\,$ robotino api2
- eintrag in sources list
- apt-get update / install robotino-api2

### 4.6.2 robotino\_pkg

- catkin workspace bauen
- apt-get install ros-indigo-navigation
- packet in catkin\_ws/src
- robotino\_node/CMakelists.txt/include\_directories -> /usr/local/robotino/api2
- catkin\_ws -> catkin\_make
- catkin\_make install
- source /catkin\_ws/devel/setup.bash

# 5 Wegfindung

# 6 Hindernisse

### 6.1 Erkennen von Hindernissen

- $\bullet$  opency
- cv-bridge
- ros eigene sensor-msgs images Nachrichten in OpenCV format bringen
- wo liegt der Unterschied?

### 6.1.1 Objekte erkennen

### 6.1.2 Objekte Identifizieren

### 6.2 Reaktion auf Hindernisse

# 6.2.1 Grundsätzliche Verhaltensweise bei auftauchenden Hindernissen

- Hinderniss taucht im Bewegungsraum auf
  - Stop
  - Bewegungsanalyse
  - Hindernis kommt direkt auf Roboter zu -> weiterhin stehen bleiben
  - Hindernis stoppt und bewegt sich nicht mehr weiter -> Umgehung bestimmen, umfahren
  - Hindernis stoppt und bewegt sich weiter -> Roboter bleibt solange stehen bis Hindernis den Bewegungsraum verlassen hat oder sich nicht mehr weiter im Raum bewegt(stillstand)

# 6.2.2 Kategorisieren von identifizierten Objekten

fortwährend bewegende Objekte

stillstehende Objekte

# 7 Interaktion mit mobiler Plattform

### 7.1 Plattformwechsel

- Robstep
- warum weg von Robstep
- warum eignet sich der Robotino besser?

### 7.2 Kommunikation mit mobiler Plattform

### 7.2.1 Integration des Robotino in ROS

### 7.2.2 Analyse der Topics und Nodes

- robotino\_node
- robotino\_local\_movement
- rosrun robotino\_local\_move robotino\_local\_move\_client\_node x, y, Rotation in Grad, Timeout in Sekunden

# 7.2.3 Konzeption der Kommunikation

nötige Funktionen

mögliche Befehle & erwartetes Verhalten

Visualisierung des Kommunikationsprozesses

# 7.3 Abbilden der Steuerbefehle auf Anweisungen des Eventhandlers

# 8 Prototyp

- 8.1 Testdurchführung
- 8.2 Evaluation

# 9 Fazit

# **A**nhang

(Beispielhafter Anhang)

- A. Assignment
- B. List of CD Contents
- C. CD

### **B.** List of CD Contents

```
⊢ Literature/
     ⊢ Citavi-Project(incl pdfs)/
                                             \Rightarrow Citavi (bibliography software) project with
                                             almost all found sources relating to this report.
                                             The PDFs linked to bibliography items therein
                                             are in the sub-directory 'CitaviFiles'
          - bibliography.bib
                                             \Rightarrow Exported Bibliography file with all sources
          - Studienarbeit.ctv4
                                             ⇒ Citavi Project file
          ⊢ CitaviCovers/
                                             \Rightarrow Images of bibliography cover pages
          ⊢ CitaviFiles/
                                             ⇒ Cited and most other found PDF resources
     \vdash eBooks/
     ⊢ JournalArticles/
     ⊢ Standards/
     ⊢ Websites/
⊢ Presentation/
     -presentation.pptx
     -presentation.pdf
\vdash \mathbf{Report}/
     - Aufgabenstellung.pdf
     -\ Studienarbeit 2.pdf
     \vdash Latex-Files/ \Rightarrow editable \not\vdashTEX files and other included files for this report
          \vdash ads/
                                             \Rightarrow Front- and Backmatter
          \vdash content/
                                             \Rightarrow Main part
          ⊢ images/
                                             \Rightarrow All used images
          ⊢ lang/
                                             \Rightarrow Language files for \LaTeX template
```